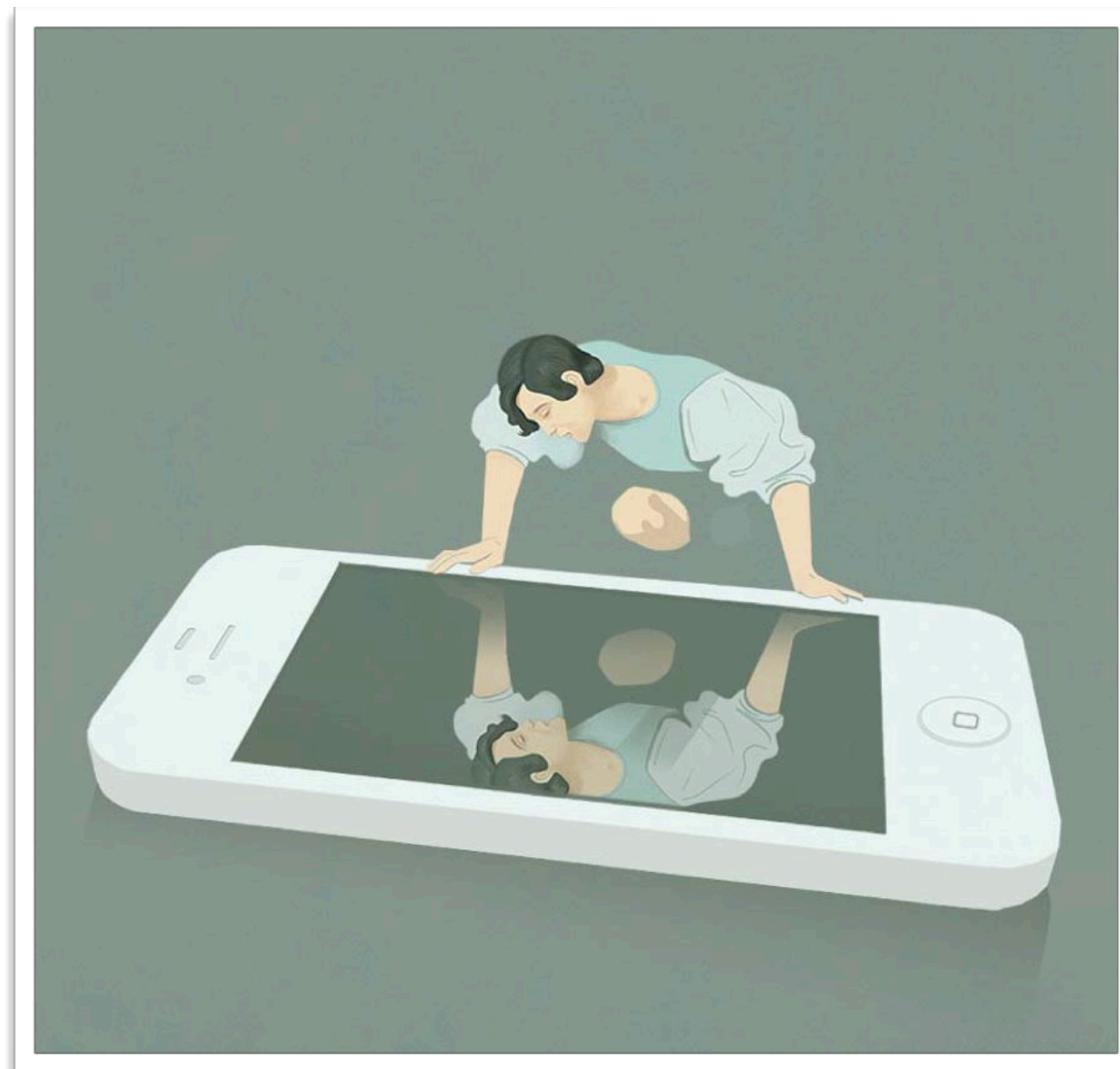


Generation Social Media und die Rolle der Schule

phwa.ch/swissdidac



[instagram.com/m_melgrati/](https://www.instagram.com/m_melgrati/)

Gibt es eine Generation Social Media?



Dejan Mihajlović
@DejanFreiburg



Bitte bei Debatten über die
Smartphonenutzungsdauer bedenken,
dass

Früher 📞 Heute 📱

Früher 📺 Heute 📱

Früher 📻 Heute 📱

Früher 📷 Heute 📱

Früher 📰 Heute 📱

Früher 🕒 Heute 📱

Früher 📍 Heute 📱

Früher 📅 Heute 📱

Früher 📖 Heute 📱

Früher 📝 Heute 📱

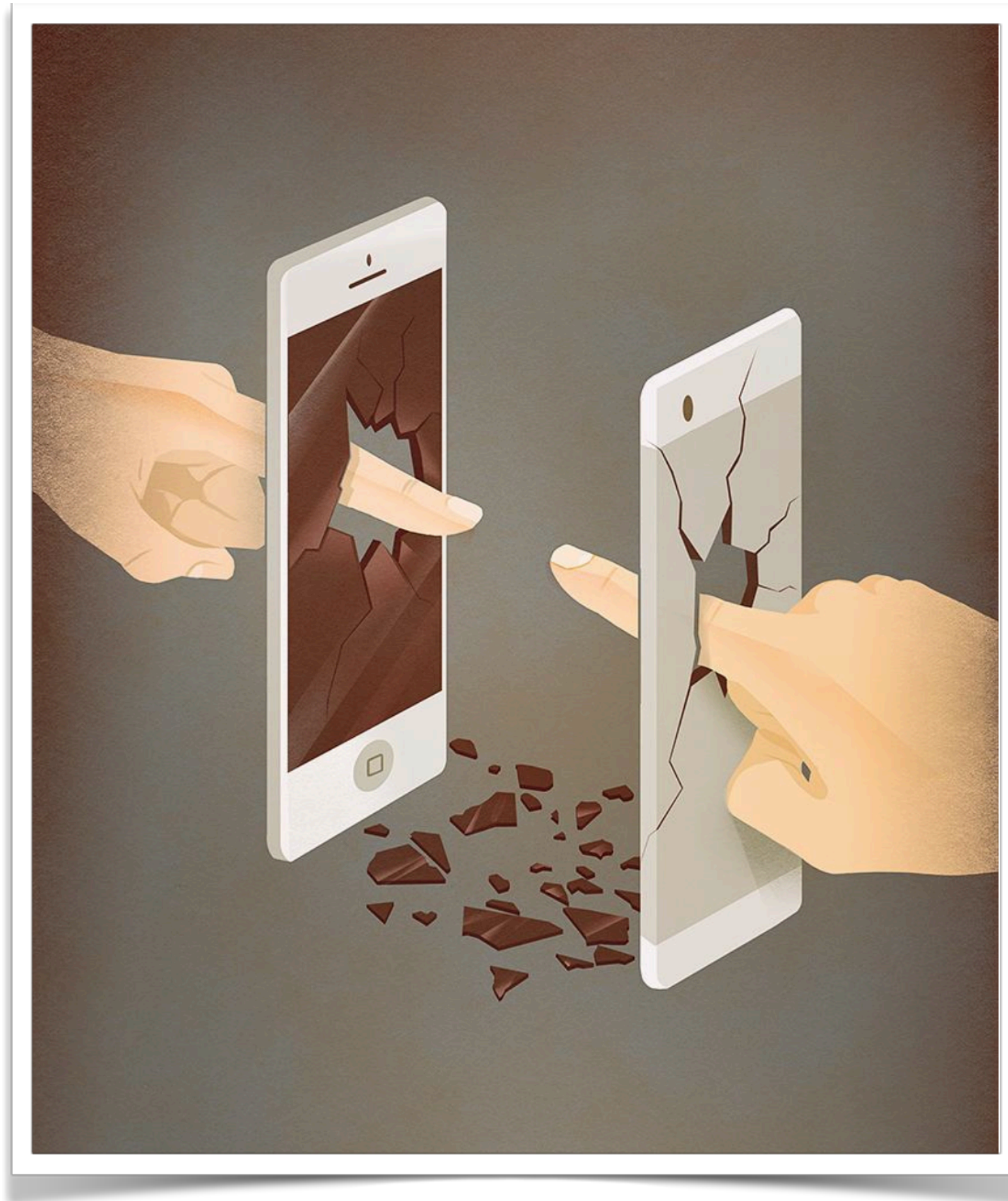
Früher 📰 Heute 📱

Früher 🛍 Heute 📱

Früher ✉ Heute 📱

07.02.18, 16:11

Die Mediennutzung führt nicht zu einer einheitlichen Generation; ist aber Teil der Umgebung, in der Jugendliche aufwachsen.



[instagram.com/m_melgrati/](https://www.instagram.com/m_melgrati/)

Die Auswirkungen der Social-Media-Nutzung

Was richtet das Smartphone in uns an?

SPITZER: In der medizinischen Fachliteratur nachgewiesen sind Ängste, Aufmerksamkeitsstörungen, Depression, Bewegungsmangel, Übergewicht, Haltungsschäden, ein verstärktes Suchtverhalten – im Übrigen auch, was Tabak und Alkohol angeht. Durch die Nutzung von sogenannten Geosocial Networking Apps kommt es zudem zu mehr Gelegenheitssex, was die Ver-



Manfred Spitzer kritisiert den Umgang mit Smartphones in Schulen. FOTO: DPA

breitung von Geschlechtskrankheiten verstärkt. Smartphones sind zudem bei jüngeren Verkehrsteilnehmern Unfallursache Nummer eins.

Neue Zürcher Zeitung

Nicht überall gibt es aber Handlungsbedarf. So zeigt die Befragung der Stadt nämlich auch, dass die Schulzufriedenheit gestiegen ist, die Jugendlichen sich sicher fühlen und seltener Alkohol trinken oder zur Zigarette greifen. Und auch die sozialen Netzwerke kommen gut weg. Gerade jene Jugendlichen, die stark auf Instagram und Co. aktiv sind, bewegen sich häufig draussen und treffen sich viel mit Freunden.

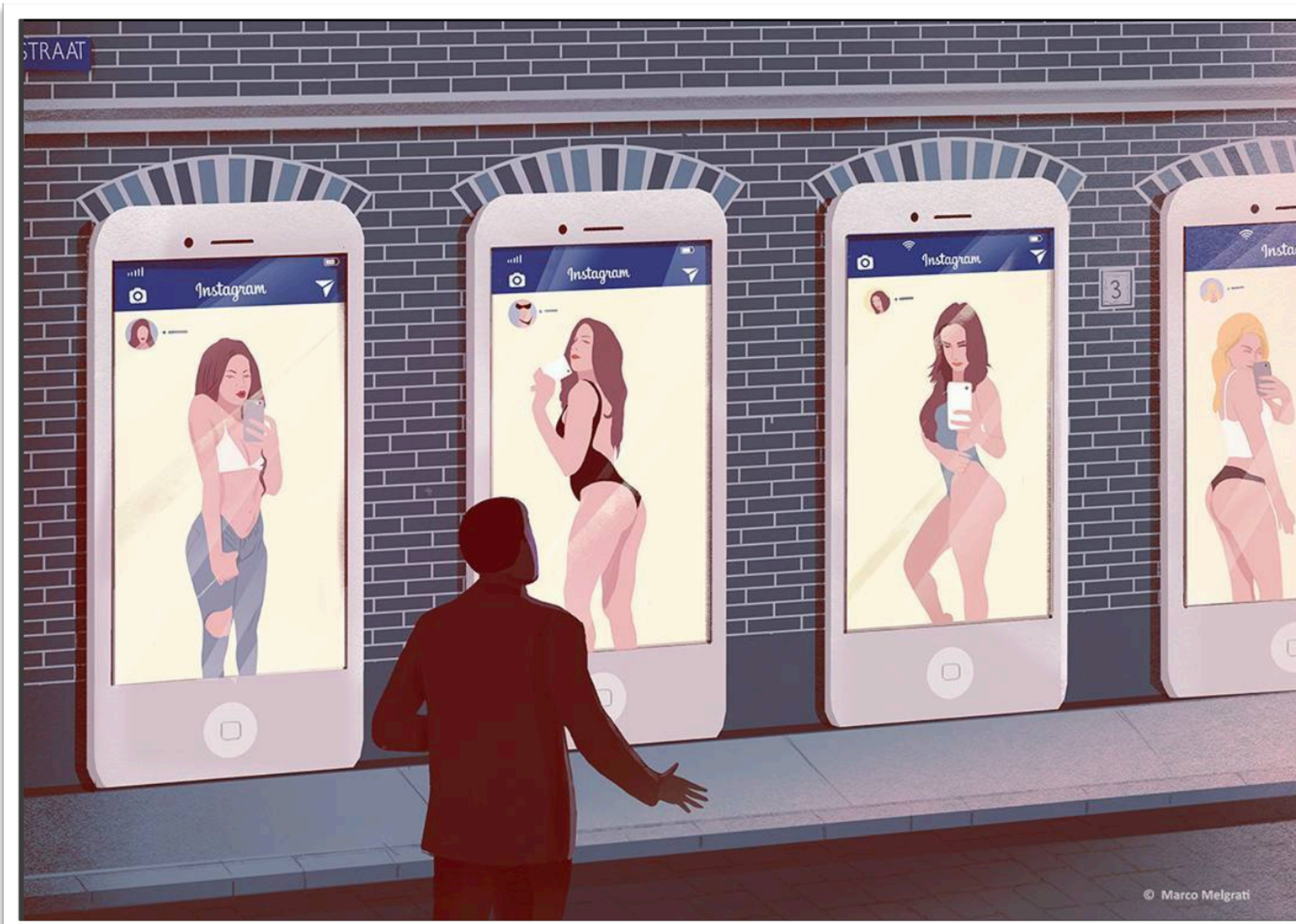
Befragung von Schüler*innen Stadt Zürich, 2018



»Near Miss«: Aufmerksamkeit
und »addictive design«

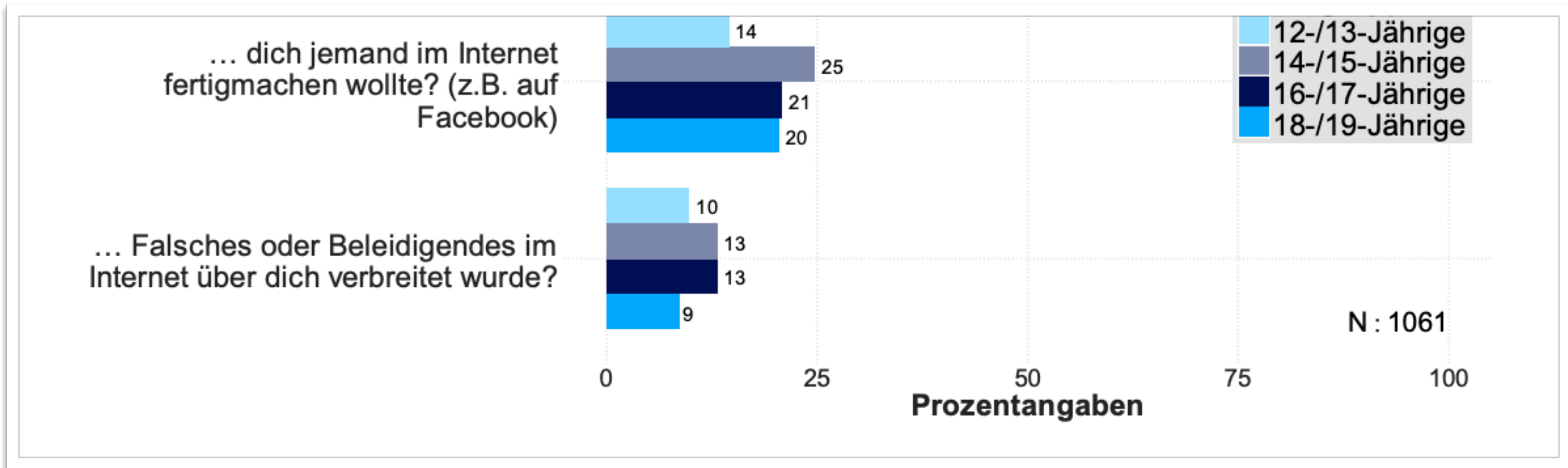
Quelle: wired.com/2011/03/the-near-miss-effect

Social Media beschleunigen und
intensivieren Erfahrungen und
Wahrnehmungen.



[instagram.com/m_melgrati/](https://www.instagram.com/m_melgrati/)

Probleme bei der Social-Media-Nutzung



James-Studie 2016



sichtbare negative Äußerungen



Gruppen ohne die Betroffenen



Mobbingprofile



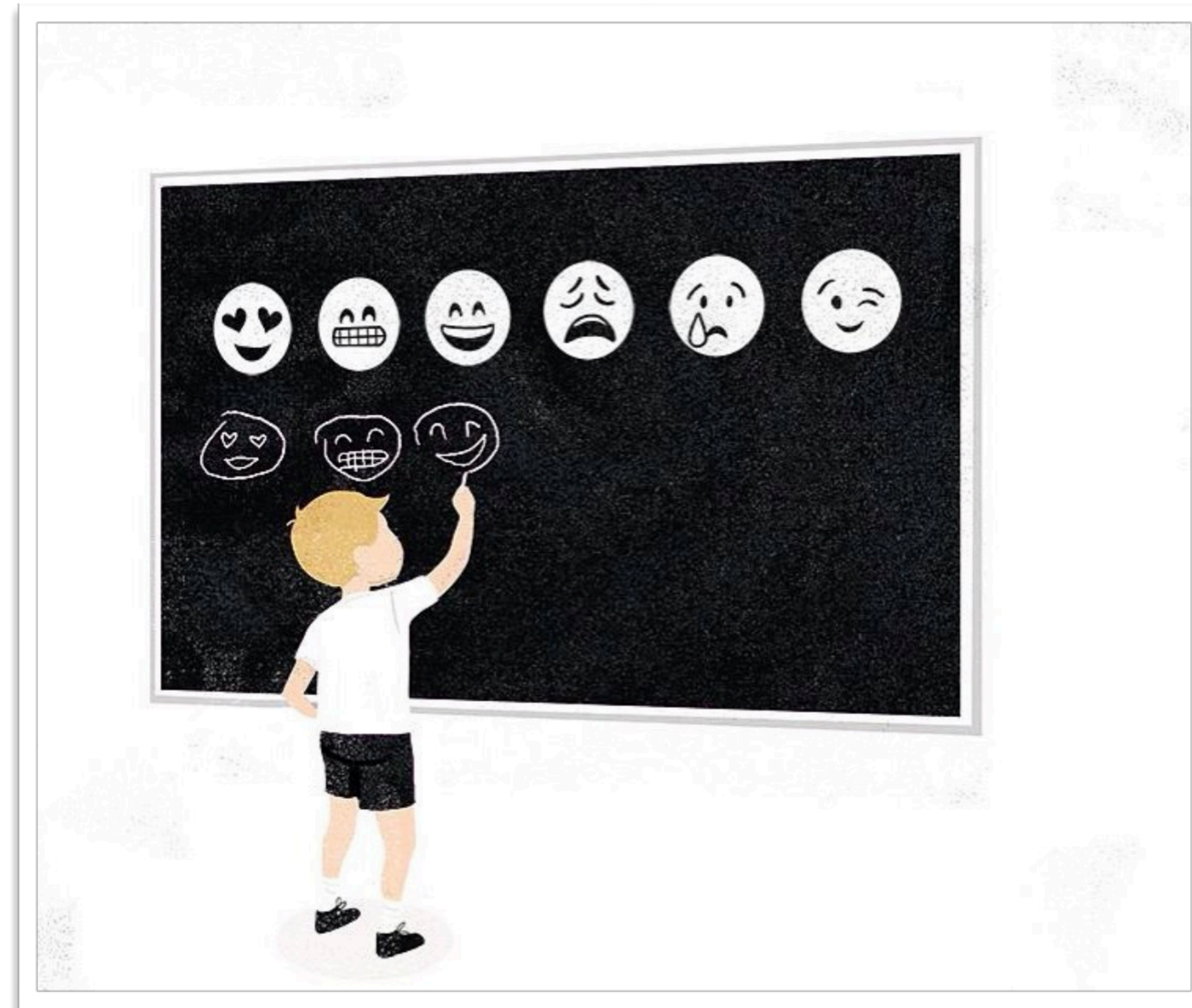
Verbreitung demütigender Inhalte

”

Ich lese Cybermobbing also nicht als Signal der Ohnmacht, sondern als aktiven Versuch, einen Konflikt offenzulegen und das transgenerational transportierte Relikt der verdrängten Bedürfnisse zu überwinden. Das Social Web wird dabei als Versuchsraum genutzt, in dem die Formulierung der eigenen Gefühle aber auch die Reaktion auf deren Äußerung getestet werden kann.

— Konstanze Marx

Social Media begleiten jede
Beziehungen von Jugendlichen
von Peers - dort ereignen sich
aber auch massive Verletzung.



[instagram.com/m_melgrati/](https://www.instagram.com/m_melgrati/)

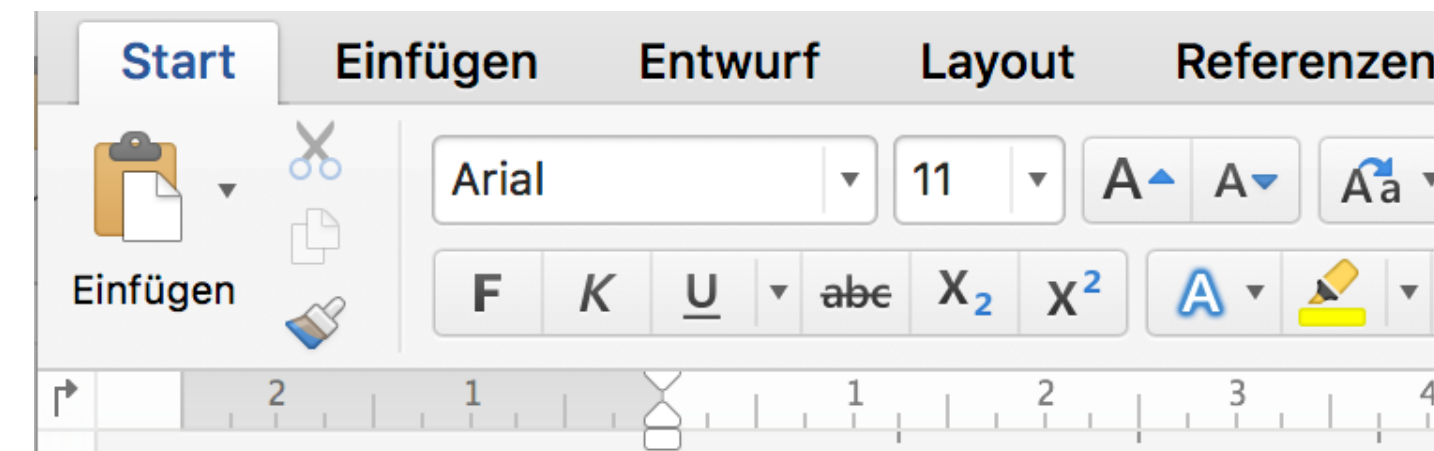
Was ist die Aufgabe der Schule?

Paradox der »Wischkompetenz«

oder das »Digital-Native-Problem«



Kinder und Jugendliche
nutzen ständig
digitale Medien.



Sie verstehen
zentrale Funktionen
digitaler Medien nicht.

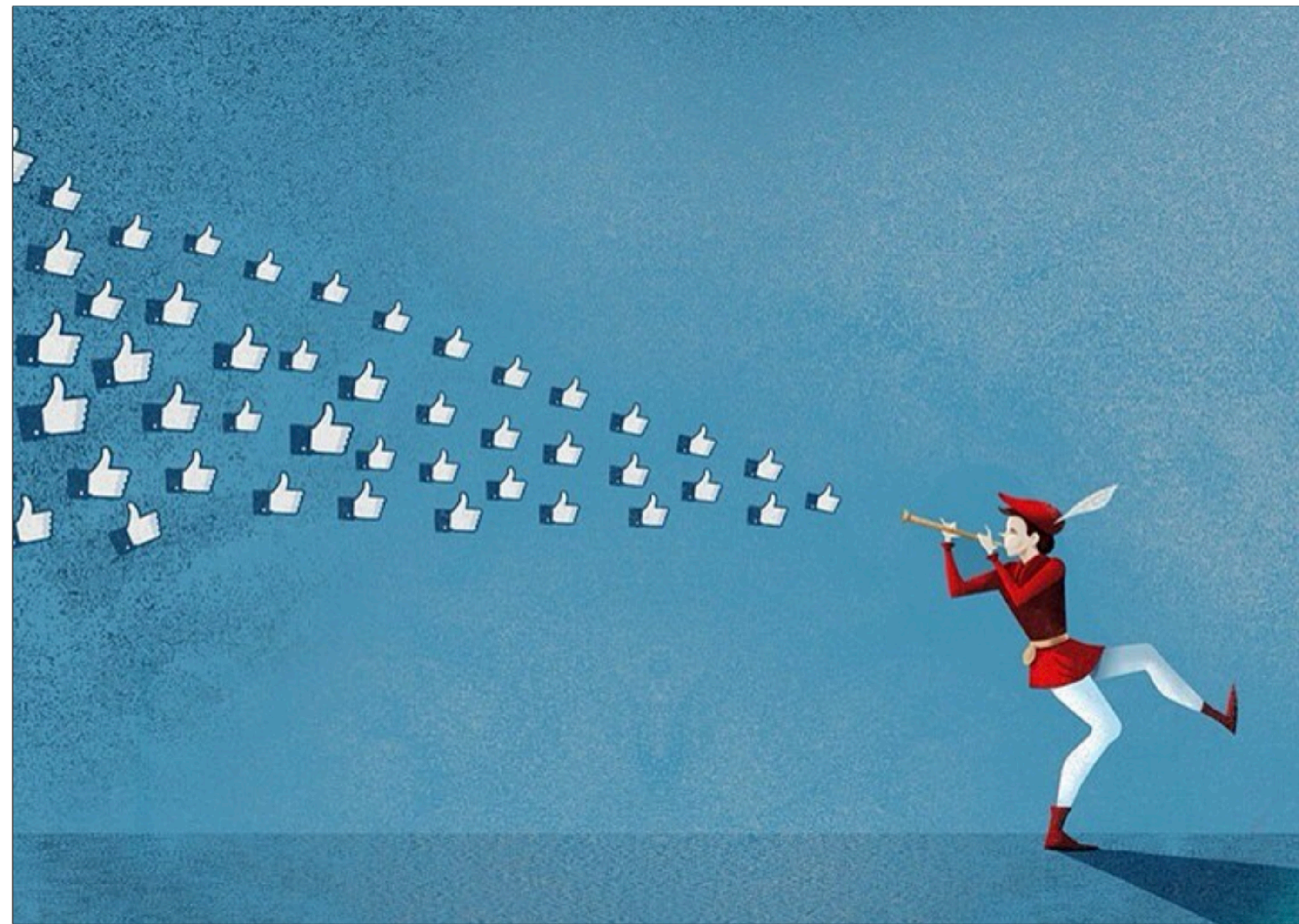
???



Vergleich mit der Drogenprävention:

eigene Gefühle und soziale
Verantwortung wahrnehmen

Kinder lernen in einer guten
Schule grundlegende, zeitgemäße
Kompetenzen - aber auch
Selbstachtsamkeit und Solidarität.



Danke!

phwa.ch/swissdidac